

Informationen bei der Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO

1. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

Vereinsname: Jazzclub Tübingen e.V. Straße: Elisabeth-Käsemann Str.4 PLZ, Ort: 720174 Tübingen, Tel: 01573/6929398,
E-Mail: info@jazzclub-tuebingen.de Vorstand: Martin Trostel

2. Der Jazzclub Tübingen e.V. verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

- a) Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden der Name, Vorname, Adresse, EMailadresse, Telefonnummer (falls angegeben) verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
- b) Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird die Bankverbindung verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
- c) Zum Zwecke der Außendarstellung werden Fotos von Veranstaltungen auf der Vereinswebseite / -Facebookseite veröffentlicht. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DS-GVO.
- d) Zum Zwecke der Eigenwerbung des Jazzclub Tübingen e.V. wird Werbung an die E-Mail-Adresse der Mitglieder versendet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO.

3. Personenbezogene Daten von Mitgliedern werden vom Jazzclub Tübingen e.V. nicht an Dritte weitergegeben.

4. Speicherdauer:

Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten (siehe 2. a) werden bei Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.

Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (siehe 2. b) werden bei Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.

Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht.

5. Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.